



**Typisch Zweitakt: Dat Dingens geht wie Schmitz' Katze.
Und kostet vergleichsweise wenig Geld**

KANONENKUGEL

Heißt jetzt Bull&T statt Bullet, ist aber immer noch ein heißer Racer

Sie möchten einen sportlichen Fuffi kaufen. Der soll aber kein Vermögen kosten. Lösung: Dann schauen Sie sich diesen TGB genauer an.

Vielleicht fehlt ihm noch etwas Nimbus, wie ihn langjährig gepflegte Marken à la Kymco oder Peugeot besitzen. Aber das könnte bei TGB werden, verspricht Generalimporteur Leeb. Denn seit er TGB in die deutschsprachigen

Länder bringt, hat er den zuvor von der ZEG als Pegasus verkauften Sportfuffi gründlich aufpoliert. Stichworte: Wilder Racing-Lack oder feine Details wie ein rostfreier Edelstahlkrümmer. Da kommt in Zukunft sicher noch mehr an Ideen.

Aber schon jetzt setzt sein Bull&T (hieß bis Ende 2010 noch Bullet) Ausrufezeichen. Hier im Test als Basic mit Trommelbremse hinten ko-

stet er nur 1.749 €. Damit unterbietet er den günstigsten Speedfight um 350 €, den Basis-NRG um 650 €, den einfachsten SR 50 um 850 € und den simpelsten Runner um 900 €. Das ist ein gewichtiges Wort.

Nachteile im Service braucht niemand zu befürchten. TGB-Ersatzteile kosten nicht mehr als bei den etablierten Marken, und Wartungsintervalle von 4.000 km

liegen exakt wie bei unserem Dauertest-Honda PCX 125.

Auch die Ausstattung stimmt freudig. Großer Drehzahlmesser im Cockpit, viele Infos digital abrufbar, zwei Spiegel an Bord, ein Seitenständer, Maxxis-Reifen und sogar ein Warnblinker. Die Batterie ist vorbildlicherweise wartungsfrei und satte 8 Ah stark. Im Helmfach wartet eine 12 V-Buchse aufs Handy oder den iPod.



Es lebe der Sport, signalisiert der dominante Drehzahlmesser



Wave-Bremsscheibe vorn mit stattlichen 220 mm Durchmesser



Rennsportlicher Zweitakt-Auspuff, mit Edelstahlkrümmer



Helmfach schluckt Integralhut, 12 V-Buchse lädt das Handy

Der TGB hupt etwas vernünftlicher als andere 50er, sein Licht strahlt etwas heller und das große Rücklicht leuchtet auffällig. Allerdings neigt der Seitenständer zum unvermittelten Einklappen. Sie parken am besten niemals auf einer abschüssigen Straße mit der Nase bergab.

Oder Sie verwenden immer den Hauptständer, dann kann nichts umkippen. Bitte Obacht geben: Kickstarter und Hauptständer-Ausleger liegen eng beisammen, da tritt man in der Hitze des Gefechts gern mal auf den falschen Hebel.

Der TGB-Motor ist good old school. Ein luftgekühlter Zweitakter mit seidigem Mo-

torlauf. Wie eine Nähmaschine aus der guten, alten Zeit von legalen 55 km/h. Solche munteren Spaßmacher sind heute leider selten geworden.

Außerdem ist dieser Bull&T wie seine Vorgänger **perfekt abgestimmt**. Er kuppelt bei 5.000-6.000/min ein, beschleunigt vehement und lochfrei bei gleichbleibend 7.000/min. Erst über Tacho 40 steigt die Drehzahl. Toppspeed Tacho 53 entspricht 9.500/min.

Was spricht das unbestechliche Datarecording? Der TGB brilliert beim Spurt auf 40 km/h mit bulligen 7,5 s und an unserem Meßberg mit launigen 1:37,5 min.

Bergab legt er kein Fünferl zu, bei Tacho 53 ist wie in der



TGB Bull&T 50

Sportler leben erstens von ihrem Auftritt, zweitens von ihrer Performance. Seit ihn die Firma Leeb aufpeppte, drehen sich die Leute nach ihm um. Sein Zweitakt-Motor schiebt jederzeit druckvoll vorwärts, auch der attraktive Preis sorgt für Laune



Fahrleistungen, Handling, Agilität, Ausstattung, Edelstahlkrümmer, Verbrauch



Diebstahlschutz, Zuladung, Wetterschutz, Sitzhöhe



Bull&T: viel Sportlichkeit zum günstigen Preis

Ebene Schicht im Schacht. Zumindest bei einem 100% legalen Gerät.

Hat dieser flotte Motor Nachteile? Sein Ölverbrauch liegt mit 1,1 l auf 1.000 km recht hoch, aber sein Benzinverbrauch mit 3,6 l erstaunlich niedrig. Deshalb reicht eine Tankfüllung von 6,8 l auch 188 km weit.

Das TGB-Fahrwerk ist nicht so supersportlich gedämpft wie seine teuren Konkurrenten. Das Federbein wippt über Bodenwellen ein paar mal nach, bevor wieder Ruhe herrscht. Die Gabel ist mit straffen Federn bestückt, auf Kopfsteinpflaster holpert's deshalb mehr als bei Speedfight & Co.

Trotzdem geht's flott voran. Denn der TGB ist dank seinem kurzen Radstand enorm handlich. Optimal für Kartbahnen oder die Altstadt, stabil genug geradeaus.

Die Bremsen (vorn Scheibe, hinten Trommel) beißen nicht wie Rottweiler, sondern sind nur mit hoher Handkraft zum Blockieren zu bringen.

Die Sitzposition ist für Mittelgroße und Große gedacht. Kleine stöhnen ob der 830 mm hohen Sitzbank und wünschen sich seitliche Taillierungen am Trittbrett, um die Füße vor roten Ampeln auf den Boden kriegen.

Fazit: Hübscher, preisgünstiger Basissportler mit attraktivem Preisschild.



Klargasheck, Tuner strahlen



Alu-Trittbretter in Serie



6,8 l Faß leicht zu betanken



Rückspiegel im Karbon-Look



Daten & Meßwerte • TGB Bull&T 50 Basic

Motor: Luftgekühlter Einzylinder-Zweitaktmotor, Bohrung x Hub 41,0 x 37,4 mm, Hubraum 49,4 cm³. Scheibervergaser, Saugrohr-ø 14,0 mm, Verdichtung 7,8. Sekundärluftsystem, Generator 100 W, Batterie 8,0 Ah
Leistung: 3,5 kW/4,8 PS bei 7.000/min, Drehmoment 4,7 Nm bei 6.000/min
Kraftübertragung: Fliehkraft-Trockenkupplung, stufenlose Variomatik, Zahnrad-Endgetriebe
Fahrwerk: Geschweißter Stahlrohrrahmen, Telegabel, ø 30 mm, Federweg 60 mm. Gummigelagerte Triebwerkschwinge, 1 Federbein, 4fach einstellbar, Federweg 60 mm. Scheibenbremse vorn, ø 220 mm, Einkolbenzange. Trommelbremse hin-

ten, ø 110 mm. Alufelgen, Reifen 130/60-13 vorn, 130/60-13 hinten
Maße/Gewichte: Lenkerhöhe 1.060 mm, Lenkerbreite 670 mm, Sitzhöhe 830 mm, Trittbreithöhe 350 mm, Radstand 1.150 mm, Gewicht vollgetankt 106 kg, Radlastverteilung v/h 39/61%, Zuladung 139 kg
Ausstattung: E-/Kickstarter, Startautomatik, Licht 2xH7 55 W, 2 Rückspiegel, Haupt-/Seitenständer, unbeleuchtetes Helmfach, Gepäckhaken. Cockpit mit Tacho, Uhr, Tankuhr, Drehzahlmesser, Tageskilometerzähler
Service: alle 4.000 km
Preis: 1.749 €

Topspeed	45 km/h*
0-40 km/h	7,5 s
Bergwertung	1:37,7 min
Tacho 50	41 km/h
Tacho Topspeed	55 km/h
Tankinhalt	6,8 l
Benzinverbrauch	3,6 l/100 km
Reichweite	188 km
Ölverbrauch	1,1 l/1.000 km
Gewicht	106 kg
Zuladung	139 kg

*EU-Homologation